

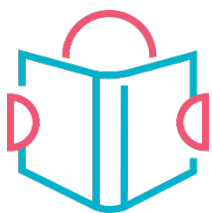
Lektion 120: Lehre und Bündnisse 107:21-100

Besondere Zeugen Jesu Christi



 *Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du ein [Lied](#) anhörst und ein Gebet sprichst.* 
Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.

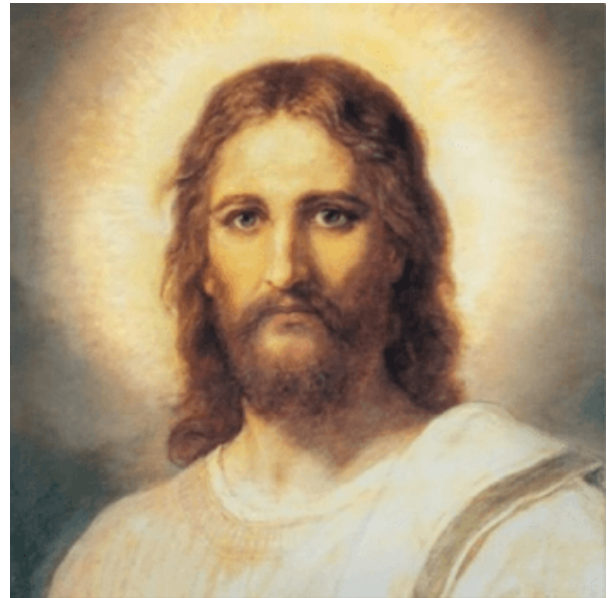
Genau wie zur Zeit des Neuen Testaments hat Jesus Christus auch heute Propheten, Apostel und andere berufen, seine Kirche zu führen und in aller Welt Zeugnis für ihn abzulegen. In [Lehre und Bündnisse 107](#) erläutert Jesus die Aufgabe dieser erwählten Führer. Diese Lektion kann dein Vertrauen stärken, dass die Apostel besondere Zeugen Jesu Christi sind.



Schriftstudium



Du hast vielleicht schon bemerkt, dass die Kirche in den heiligen Schriften oft mit dem Fundament eines Gebäudes verglichen wird. In [Epheser 2:19,20](#) wird Jesus Christus als „Eckstein“ bezeichnet. Das Bild oben zeigt einen Eckstein. In alter Zeit war ein Eckstein ein großer Stein, der an der Ecke eines Fundaments gelegt wurde. Winkel und Position aller anderen Steine wurden vom Eckstein aus gemessen.



Zeichne in dein Studientagebuch ein Fundament aus einzelnen Steinen. Zeichne dabei auch einen Eckstein. Der Apostel Paulus verglich Jesus Christus mit einem „Eckstein“ ([Epheser 2:20](#)). Beschrifte den Eckstein mit „Jesus Christus“. Schreibe einen Absatz darüber, welche Vergleiche Paulus zwischen Christus und einem Eckstein zieht.

Lies die folgenden Verse. Achte auf Berufungen, mithilfe derer der Erretter seine Kirche damals geführt und die Heiligen damals unterstützt hat. Beschrifte einige Steine deiner Zeichnung mit diesen Berufungen.

[Lukas 10:1](#)

[Epheser 2:19,20](#)

[1 Timotheus 3:1,2](#)

Schreibe auf, warum es wichtig ist zu verstehen, dass Jesus Christus, Propheten und Apostel das Fundament der Kirche bilden.

Auf Weisung seines Vaters hat Jesus Christus seine wiederhergestellte Kirche in unserer Zeit auf dem gleichen Fundament gegründet, wie er es zur Zeit seines irdischen Wirkens getan hat (siehe [6. Glaubensartikel](#)). Der Herr offenbarte die Organisationsstruktur nach und nach dem Propheten Joseph Smith und offenbart sie auch heute weiterhin. 1835 hatte der Erretter die Erste Präsidentschaft, das Kollegium der Zwölf Apostel, Siebziger, Bischöfe und weitere Priestertumsträger berufen, den Heiligen zu dienen und seine Kirche auf Erden zu führen. In [Lehre und Bündnisse 107](#) werden einige der Aufgaben umrissen, die der Erretter diesen führenden Amtsträgern übertragen hat.

Bearbeite mindestens eine der folgenden Aufgaben.

Besondere Zeugen Jesu Christi

Lies [Lehre und Bündnisse 107:23](#). Markiere Formulierungen, aus denen hervorgeht, inwiefern sich die Berufung eines Apostels von anderen Berufungen in der Kirche unterscheidet.

Elder David A. Bednar vom Kollegium der Zwölf Apostel hat erläutert, was es für Apostel bedeutet, die „besonderen Zeugen des Namens Christi“ zu sein ([Vers 23](#)):



Die Aufgabe eines Apostels heutzutage ist die gleiche wie in alter Zeit (siehe [Apostelgeschichte 1:22; 4:33](#)).

Unser Auftrag lautet, in die

ganze Welt hinauszugehen und Jesus Christus als den Gekreuzigten zu verkünden (siehe [Markus 16:15; 1 Korinther 2:2](#)). Ein Apostel ist ein Missionar und ein besonderer Zeuge des Namens Christi. Die Bezeichnung „Name Christi“ bezieht sich auf die gesamte Mission des Erretters und auf seinen Tod und seine Auferstehung – seine

Vollmacht also, seine Lehre und die einzigartigen Voraussetzungen, die er mitbringt, dass er nämlich als Sohn Gottes unser Erretter und Erlöser sein kann. Als besondere Zeugen des Namens Christi geben wir Zeugnis für die Existenz, Göttlichkeit und Auferstehung Jesu Christi, für sein unbegrenztes und ewiges Sühnopfer und für sein Evangelium. (David A. Bednar, [„Special Witnesses of the Name of Christ“](#), *Religious Educator: Perspectives on the Restored Gospel*, Band 12, Nr. 2, 2011, Seite 1)

Schau dir das Video [„Besondere Zeugen Christi – Elder Neil L. Andersen“](#) (5:24) an. Achte darauf, was du fühlst, wenn du seinem Zeugnis zuhörst.

Du bist zwar nicht als Apostel berufen, dennoch sollen wir als Nachfolger Christi „allzeit und in allem und überall ... als Zeugen Gottes“ auftreten ([Mosia 18:9](#)).

Bearbeite zwei der folgenden Aufgaben:

Dein Zeugnis für Jesus Christus

Etwas, was ein Apostel über Jesus Christus gesagt hat, woran auch du glaubst

Erkläre, was du tun kannst, um weiterhin von den Aposteln als besondere Zeugen Jesu Christi zu lernen

Aufgaben der erwählten Führer des Herrn

Suche dir mindestens drei der folgenden Berufungen aus und befasse dich etwas näher mit ihnen. Achte beim Studium darauf, wie Jesus Christus die Berufenen zur Unterstützung der Mitglieder seiner Kirche einsetzt. Markiere, was dir an den Berufungen besonders auffällt.



Prophet oder Präsident der Kirche: [Lehre und Bündnisse 107:65-67,91,92](#)



Bischöfe: [Lehre und Bündnisse 107:13-15,71-74](#)



Erste Präsidentschaft: [Lehre und Bündnisse 107:9,22](#)



Zwölf Apostel: [Lehre und Bündnisse 107:23,24,33,35,58](#)



Siebziger: [Lehre und Bündnisse 107:25,34,38](#)

Bearbeite zwei der folgenden Aufgaben:

- Schreibe einen Dankesbrief an jemanden, der in dieser Berufung tätig ist. Du kannst ihn dem Betreffenden auch schicken.
- Erzähle, wie du durch diejenigen, die diese Berufungen ausüben, bereits gesegnet worden bist.
- Was du tun kannst, um diejenigen zu unterstützen, die diese heiligen Berufungen innehaben (siehe [Lehre und Bündnisse 107:22](#)).

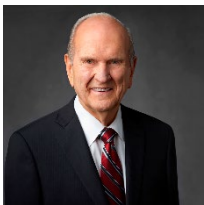


Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Lehre und Bündnisse 107:27. Warum müssen die Entscheidungen dieser Kollegien einstimmig getroffen werden?

Über die Erste Präsidentschaft und das Kollegium der Zwölf Apostel, die alle als Apostel des Herrn Jesus Christus gelten, hat Präsident Russell M. Nelson gesagt:



Die Berufung von 15 Männern zum heiligen Apostelamt bietet uns Mitgliedern der Kirche großen Schutz. Warum? Weil

die Beschlüsse dieser Führer einstimmig gefasst werden müssen. Können Sie sich vorstellen, wie der Geist auf 15 Männer einwirken muss, damit Einstimmigkeit zuwege gebracht wird? Diese 15 Männer haben unterschiedliche Werdegänge, was ihre Ausbildung und ihren Beruf angeht, und sind in vielerlei Hinsicht unterschiedlicher Meinung. Glauben Sie mir! Diese 15 Männer – Propheten, Seher und Offenbarer – kennen den Willen des Herrn, wenn Einstimmigkeit erreicht wird. Sie sind entschlossen, dafür zu sorgen, dass der Wille des Herrn auch wirklich ausgeführt wird. (Russell M. Nelson, „[Bestätigen und unterstützen wir die Propheten](#)“, *Liahona*, November 2014, Seite 75)

Lehre und Bündnisse 107:15,16,73,76. Sollten alle Bischöfe Nachkommen Aarons sein?

Eine ähnliche Aussage steht auch in [Lehre und Bündnisse 68:14-21](#). Präsident Joseph Fielding Smith (1876–1972) hat gesagt, dass sich diese Regelungen nur auf das Amt des Präsidierenden Bischofs der Kirche beziehen:



Das gilt ausschließlich für denjenigen, der über das Aaronische Priestertum präsidiert. Das bezieht sich in keiner Weise auf das

Bischofsamt in der Gemeinde. Außerdem muss der Betreffende von der Ersten Präsidenschaft der Kirche bestimmt und von ihrer Hand gesalbt und ordiniert werden. ... Ist ein solcher Nachkomme nicht bekannt, so kann jeder von der Präsidenschaft bestimmte Hohe Priester das Amt des Präsidierenden Bischofs bekleiden. (Joseph Fielding Smith, *Doctrines of Salvation*, Hg. Bruce R. McConkie, 1956, 3:92f.)

Lehre und Bündnisse 107:21,60-62,65,85-95. Was bedeutet es, zu präsidieren?

Die folgende Erklärung gilt sowohl für Männer als auch für Frauen, die von Gott berufen sind, zu präsidieren:

Ein Führungsverantwortlicher, der bei einer Organisation, Versammlung oder Aktivität der Kirche den Vorsitz führt, sorgt dafür, dass die Absichten des Herrn verwirklicht werden. Dabei befolgt der Führungsverantwortliche Evangeliumsgrundsätze und die Richtlinien der Kirche, und er achtet auf die Führung durch den Heiligen Geist.

Wer präsidiert, folgt dem Beispiel Jesu Christi und dient mit Milde, Sanftmut und reiner Liebe (siehe [Johannes 13:13-15](#)). Wer berufen oder beauftragt wurde, zu präsidieren, ist dadurch nicht wichtiger oder besser als andere (siehe [Lehre und Bündnisse 84:109,110](#)). ([Allgemeines Handbuch: Wie man in der Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage dient, 4.2.4](#), ChurchofJesusChrist.org)

Beachte auch die wiederholten Anweisungen an die präsidierenden Beamten in [Vers 85-87,89](#). Diejenigen, die präsidieren, sollen mit anderen zu Rate sitzen und sie ihre Pflicht lehren.



Nachdenken und sich austauschen

Teile mir etwas mit, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schicke mir oder teile mir beispielsweise mit:

- Segnungen, die du durch jemanden empfangen hast, der in einer der in der Lektion genannten Berufungen dient. Was lehren dich diese Segnungen über Jesus Christus?
- Dein Zeugnis für Jesus Christus
- Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat. Wie du versuchen wirst,

Antworten auf deine Fragen zu finden,
und wie deine Klasse dir helfen kann.

- Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein